

Strahlenschutz-Estrich aus Seilo® Barytzuschlägen



Auch Betondecken bedürfen oftmals einer zusätzlichen Abschirmung. Hier kann in den meisten Fällen ein Strahlenschutzestrich aus Seilo® Barytsand 0/4* oder Seilo® Barytkörnung 0/16* Abhilfe leisten.

Der Strahlenschutz-Estrich kann sowohl als Verbund- wie auch als schwimmender Estrich ausgeführt werden. Bei der Verarbeitung gelten grundsätzlich die gleichen Vorschriften und Voraussetzungen wie bei normalen Zement gebundenen Estrichen.

| Mischungsaufbau je m ³ | bis 6 cm | ab 6 cm |
|-----------------------------------|--------------|--------------|
| Zement | ca. 350 kg | ca. 350 kg |
| Wasserzugabe | ca. 140 ltr. | ca. 140 ltr. |
| Seilo® Barytsand 0/4* | ca. 3.000 kg | - |
| Seilo® Barytkörnung 0/16* | - | ca. 3.000 kg |

Der Estrichmörtel wird nach obigem Mischungsaufbau in erdfeuchter Konsistenz hergestellt. Die Verwendung von Tonerde-Schmelzzement sowie Abbindebeschleunigern ist nicht zulässig. Andererseits kann ein zugelassener Mörtelverflüssiger nach Werksvorschrift des Herstellers zugesetzt werden.

Bei der Berechnung des Materialbedarfs sind ca. 5 - 10% für Eigenfeuchte des Materials und Streuverlust beim Mischen und Einbau zusätzlich einzurechnen. Die Mindeststärke des Estrich Belages beträgt 4 cm, bei Schichtstärken über 6 cm sollte die Seilo® Barytkörnung 0/16 verwendet werden.

Zur Vermeidung von SpannungsrisSEN ist die Verwendung einer Baustahl Gewebematte, z.B. N 47 o.ä. zu empfehlen.

Der Strahlenschutz Estrich erhält bei Flächen über 20 m² Trennfugen. Diese müssen zur Erhaltung der Abschirmwirkung mit bitumierteN Bleistreifen von 4 mm Stärke und ca. 100 mm Breite unterlegt werden. Die Fugen werden später mit Bitumen o.ä. vergossen.

Um eine ungleichmäßige Austrocknung zu vermeiden, wird eine Abdeckung mit 1 - 2 cm Sand oder Sägemehl empfohlen, welche ungefähr 8 Tage feuchtgehalten wird. Bei beheizten Gebäuden ist die Raumheizung abzustellen.

Es gelten die Vorschriften der VOB.

| Estrichstärke | Absorptionswerte: Bleigleichwerte in mm/Pb bei einer Rörentspannung von | | | |
|---------------|---|--------|--------|--------|
| | 100 kV | 150 kV | 200 kV | 250 kV |
| 4,0 cm | 5,40 | 2,40 | 2,10 | 2,10 |
| 5,0 cm | 6,80 | 3,00 | 2,60 | 2,80 |
| 6,0 cm | 8,40 | 3,60 | 3,20 | 3,50 |
| 8,0 cm | - | 4,80 | 4,30 | 5,00 |

* Seilo® Barytsand 0/4 (Sortennummer 808221)
Seilo® Barytkörnung 0/16 (Sortennummer 808202)

Beschreibung, Eigenschaften und Kennwerte siehe Leistungserklärung Nr. 016-808202-808221



SEITZ + KERLER GmbH & Co. KG
Seilo® Strahlenschutz

Friedenstraße 5-8 • D-97816 Lohr am Main • Telefon: +49 (9352) 8787-0
Fax: +49 (9352) 8787-11 • Internet: <http://www.seilo.de> • E-mail: strahlenschutz@seilo.de

seit 1945
Bautechn. Strahlenschutz
Ballastierungen
Spezialbaustoffe